

Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Wir sind verpflichtet, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufzuklären:

Verantwortlicher:

Für die Datenerhebung und -verarbeitung Verantwortlicher ist die
usd AG
Frankfurter Str. 233, Haus C1
63263 Neu-Isenburg

Zweck der Datenverarbeitung:

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Vermittlung von potentiellen, Ihrem Qualifikationsprofil entsprechenden Aufträgen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO aufgrund der Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und bei Übereinkommen des Kooperationsvertrages. Eine weitere Rechtsgrundlage ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO aufgrund Ihrer Einwilligung im Bewerbungsprozess. Sie können die Einwilligung jederzeit widerrufen.

Kategorien von Empfängern:

Intern können ausgewählte Mitarbeiter der usd AG auf die Daten zugreifen. Des Weiteren werden Ihre Daten nach vorheriger Rücksprache mit Ihnen im Rahmen der Angebotsabgabe an Dritte (i.d.R. Kundenunternehmen) weitergegeben.

Datenlöschung:

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich ist. In Einzelfällen kann es zu einer längeren Speicherung von einzelnen Daten kommen. Die Dauer der Speicherung richtet sich in diesen Fällen nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (sechs Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (zehn Jahre).

Datenschutzbeauftragter

Bei Rückfragen rund um den Datenschutz können Sie sich an unseren externen Datenschutzbeauftragten wenden.

DEUDAT GmbH
RA Marcel Wetzel
Zehntenhofstraße 5b
65201 Wiesbaden

Telefon: +49 611 950008-32
E-Mail: marcel.wetzel@deudat.de

(Nicht-)Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist notwendig, um Ihnen potentielle Aufträge, die Ihrem Qualifikationsprofil entsprechen, vermitteln zu können. Bei Nichtbereitstellung kann dies nicht erfolgen.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.

Ihre Rechte:

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. e) bzw. f) DSGVO erfolgt, haben Sie zudem das Recht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. In einem solchen Fall bitten wir Sie um Mitteilung dieser Gründe. Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt (Art. 77 DSGVO).